

Evangelisch-lutherische Gemeinde, Bauwerk 7. L. Sonntag vorm. 10 Uhr nachm. 2 Uhr Gottesdienst.
 Methodisten-Gemeinde (Bar 11): Vorm. 9 Uhr Gottesdienst. Vorm. 11-12 Uhr Kindergottesdienst. Abends 8 Uhr Predigt. Sonntag abends 8 Uhr Bibel- und Gesänge der Rediger Prante. Zutritt für jedermann frei.
 Baptisten-Gemeinde (Friedrichstraße, Submia Weberstraße 99): Sonntag vorm. 9 Uhr Gottesdienst. Nachm. 4 Uhr Predigt. Vorm. 11 bis 12 Uhr Kindergottesdienst.
 Sonntag abends 8 Uhr Bibelstudium. Freier Zutritt für jedermann.
 Evangelisch-Gemeinde: Freitag abends 7 Uhr. Sonnabend vorm. 8 Uhr Gottesdienst im Predigt. Nachm. 4 Uhr Kindergottesdienst.
 St. Franziskus und St. Elisabeth-Kirche: Sonntag vorm. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heilige Messe mit Domvikar, 9 Uhr Doctum und Predigt. 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Christliche und Kindert. Nachm. 9 Uhr Bestimmung der Gemeindeglieder in der „Kaiser-Kapellkirche“ (siehe Brunnensache).
 Mittwoch den 29. Juni Heil Petrus und Paulus. Vorm. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heilige Messe mit Domvikar, 9 Uhr Doctum und Predigt. 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Festgottesdienst.
 St. Petri (Dalle-Gebäude): Vorm. 10 Uhr der Superint. emer. Seidenhäfer. Nachm. 4 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche der Salter Kunig. Antwoorde: Der Vörsprecher Krennisch und der Superint. Seidenhäfer.
 St. Worbart-Kirche in Halle-Giebelsstein: Sonntag vorm. 8 Uhr heilige Messe, 9 Uhr Doctum und Predigt. Nachm. 2 Uhr Christliche Lehr und Kindert.
 Mittwoch den 29. Juni Heil Petrus und Paulus. Vorm. 7 Uhr heilige Messe, 9 Uhr Doctum und Predigt. Nachm. 2 Uhr Festgottesdienst.
 Dienstag: Vorm. 9 Uhr der Vater v. Stodhauen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche derselbe. Nachm. 4 Uhr Bestimmung evangel. Jünglinge im Pfarrhaus.
 Kirche zu Wörlitz: Sonntag nachm. 1 Uhr der Vater Rißke. Kirche zu Wörlitz: Sonntag vorm. 9 Uhr der Vater Rißke.

Wahr Koch. Jeder willkommen. Dienstag abends 8 Uhr fällt die Weibstunde aus. Mittwoch vorm. 8 Uhr Gottesdienst, vorm. 8 Uhr Kindergottesdienst (Wörlitz). Abends 8 Uhr (Gottl. Herrn junger Männer) fällt aus. Donnerstag abends 8 Uhr Konfirmandenlehre für Männer und Frauen. Sonnabend abends 8 Uhr Konfirmandenlehre für die Weiber.
 II. Schiedstraße 21: Sonntag abends 8 Uhr Consequenzbestimmung. Jeder willkommen. Mittwoch vorm. 8 Uhr Konfirmandengottesdienst. Donnerstag abends 8 Uhr Weibstunde. Jeder willkommen.
 Hainstr. 51 (Herrn v. Grottel'sches Haus): Sonntag vorm. 8 Uhr Gottesdienst. Abends 8 Uhr Bestimmung des Consequenz. Dienstag abends 8 Uhr Weibstunde. Donnerstag abends 8 Uhr Weibstunde. — Regelmäßige öffentliche Bestimmungen.
 Jugendverein der St. Mariengemeinde: Sonntag abends 8 Uhr im „Holent“ (Weidenplan 4, Heiler Saal). Mittwoch abends 8 Uhr befehl (Regelstunden).
 Jungfrauen-Verein der St. Mariengemeinde: Sonntag abends 8 Uhr in der Marienstraße 2.
 Fräulein-Jünglings-Verein an St. Ulrich: Sonntag abends von 7-9 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakon's Schrift.
 Evangel. Jünglings- und Jungfrauenverein der St. Ulrichs-gemeinde: Sonntag und Mittwoch abends von 8-9 Uhr. Alle Bestimmung Dienstag abends 8 Uhr Consequenz 15. Herr Oberdiakon's Richter.
 Evangel. Jungfrauenverein der St. Ulrichs-gemeinde: Sonntag nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Oberdiakon's Richter. Abends von 7-10 Uhr und Donnerstag nachm. von 6-7 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakon's Schrift.
 Mädchenverein der St. Ulrichs-gemeinde: Freitag den 1. Juli nachm. 3-5 Uhr im „Schiedelhaus“ der Salter Rißke.
 Jugendverein der Dörmigemeinde: Sonntag abends 8 Uhr St. Klausstraße 12 und Mittwoch abends 8 Uhr Bestimmung im „Schiedelhaus“.
 Dörmigemeinde: Freitag abends 8 Uhr Bestimmung im „Schiedelhaus“.
 Jungfrauenverein der Dörmigemeinde (Ältere Abteilung): Sonntag abends von 7-9 Uhr. Donnerstag 3.
 Jungfrauenverein der Dörmigemeinde (Jüngere Abteilung): Sonntag nachm. 5 Uhr St. Klausstraße 12 und Mittwoch abends 8 Uhr Bestimmung im „Schiedelhaus“.
 Dörmigemeinde: Freitag abends 8 Uhr Bestimmung im „Schiedelhaus“.
 Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentius und St. Stephanus).
 Jungfrauenverein Ältere Abteilung: Sonntag abends von 8 bis 10 Uhr. Dienstentfaltung 18. Jüngere Abteilung: Sonntag abends von 8 bis 10 Uhr im Gemeindehaus. — Ältere Abteilung Mittwoch abends von 8 bis

10 Uhr biblische Bepredung Dienstentfaltung 18. Jüngere Abteilung Mittwoch abends von 8-10 Uhr biblische Bepredung im Gemeindehaus.
 Jungfrauenverein (jüngere Abteilung): Sonntag abends von 7 bis 9 Uhr. Dienstentfaltung 24. I. & I.
 Jungfrauenverein der Paulus-Gemeinde: I. Abteilung Sonntag abends von 7 bis 9 Uhr. II. Abteilung Sonntag abends von 7 bis 9 Uhr. Dienstentfaltung 24. I. & I.
 Jugendverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag abends von 8 Uhr ab Dienstentfaltung 24. I. & I.
 Jungfrauenverein der Johannis-Gemeinde: Sonntag abends 8 Uhr Dienstentfaltung 24. I. & I.
 Mittwoch den 29. Juni nachm. 3 Uhr „Fruenverein der Johannis-Gemeinde“ im kleinen Saal des „Stadt-Gebäudehaus“. Eingang Königstraße. Der Vater Rißke.
 Sonntagvormittag: Mittwoch abends 8 Uhr Bestimmung. Freier Zutritt für jedermann.
 Katholischer Jünglingsverein Halle a. S.: Die Bestimmung fällt wegen der abends 8 Uhr in den „Katholischen“ stattfindenden Bestimmungsortung aus. Sonntag früh 10 Uhr im Generalpavillon in den „Katholischen“. Am Abend haben sämtliche Mitglieder (Jugend von 6 Uhr zu erfragen).
 Evangel. Frauen- und Jungfrauenverein Halle-Giebelsstein (Ältere Abteilung): Sonntag abends 8 Uhr und Freitag den 1. Juli abends 8 Uhr Bestimmung. Bestimmungsortung 4.
 Evangel. Frauen- und Jungfrauenverein Halle-Giebelsstein: Bestimmung Sonntag abends 8 Uhr. Montag und Donnerstag abends 8 Uhr. Bestimmungsortung 4.

Malztropon
 schafft
LEBENS-KRAFT
 Erhältlich in Apoth. u. Drog. A. M. L., M. 2.40, M. 4.50.

Aus unserem
Räumungs-Ausverkauf
 empfehlen wir aussergewöhnlich billig:
 Jacketts, Paletots, Washkostüme, Voilekleider, Kleiderröcke, wollene Blusen, seidene Blusen, Staubkragen, Staubmäntel, Matinees, Kinderkleider, Knabenanzüge, Seidenstoffe, wollene Kleiderstoffe, Washstoffe, Leinen- und Baumwollwaren, Möbelstoffe, Teppiche, Tischdecken, Portieren, Gardinen, Vitragen, Spitzen, Bänder, Besätze und dergl.

Ein Posten Nachtjackett 65 Pf.	Ein Posten Damenwäsche einzelne Reismuster hervorragend billig.	Ein Posten Unterröcke serufarbig, m. plissiertem hohen Volant 1.30 u. 1.40 Mk.	Ein Posten Morgenröcke hochfeine reinwollene Placem weit unter Preis.	Ein Posten Lüster- Röcke 2.25 Mk.	Ein Posten Teppiche mit kleinem Fehlern enorm billig.	Ein Posten Reise- Kostüme 7.50 u. 10 Mk.	Ein Posten Tändel- u. Wirt- schafts- Schürzen bedeutend herabgesetzt.
---	---	--	--	--	---	---	---

Wir bitten unsere Fenster zu beachten.
Brummer & Benjamin,
 22 23 Gr. Ulrichstrasse 22/23.

Ganz umsonst
 erhält jeder Käufer bis Schluss dieses Monats:
 1 Paar Herren-Zugstiefel,
 in äusserst solider Qualität, bei einem Einkauf von 20 Mark ab.
 1 Paar elegante Damen-Spangenschuhe
 umsonst, bei einem Einkauf von 15 Mark.
Gelegenheitskauf!
 Enorm billig! Mit 10% Rabatt.
 Mehrere Hundert
Herren-Anzüge
 hohelegante Herrenzeiten,
 nur 24, 21, 18, 15, 12 u. 10 Mark.
Erster Berliner Bazar
 5 Schmeerstraße 5.

Der Obstanhang
 in der Gemeinde Giesdorf soll Mittwoch den 29. d. Mts., abends 8 Uhr im Fritschel'schen Gasthause hiermit öffentlich verpackt werden.
 Der Gemeinde-Versteher.
Achtung!
 Privat-Speisekammer
 empfiehlt Mittagstisch a 30 Pfg.
 Georg Spies, Landwehrstr. 57.

Obst-Verpackung.
 Unterer diebstahlige Verrechnung an der Schauler Döbenturm-Gasse gelegen, soll Mittwoch den 29. Juni, mittags 11 Uhr im Giesdorf'schen Gasthause an dem Versteheren verpackt werden.
 Döbenturm. E. C. Weinger.
 Extra idone et. Wörlitzer 6 St. 25 Pfg., neue Wörlitz-Verträge 2 St. 15 Pfg., neue Wörlitz-Verträge a 10 Pfg. 10 St. 1.50 Pfg.
 Theodor Schneider, Giesdorf 21.

Dringende Bitte.
 Die Not unserer Landsleute in Deutsch-Südwestafrika ist sehr groß und das Ende des Krieges nicht abzusehen. Wir wenden uns daher wiederum an die guten Herzen unserer Mitbürger und die Bewohner der Umgegend, speziell an diejenigen, welche bisher noch kein Scherlein zur Unterstützung unserer unglücklichen Landsleute beigetragen haben, mit der herzlichsten Bitte zu helfen.
 Auch die kleinste Gabe ist willkommen. Beiträge nimmt die Expedition des „General-Anzeiger“ und das Privatbureau des Herrn Geheimrat Lehmann, Gr. Steinstraße 19, entgegen.
 Der Vorstand der Abteilung Halle a. S.
 des Deutschen Frauenvereins für Krankenpflege in den Kolonien.

Sämereien.
 ff. Rübsaat Ia. 20
 ff. Rübsaat 20
 ff. Saaisaat 15
 ff. Saaisaat (Zeller) 30
 ff. Saaisaat 20
 ff. Silberbühne 24
 ff. gefüllter Safer 20
 ff. Saaisaat 15
 ff. Saaisaat 20
 ff. Saaisaat 50
 ff. Saaisaat 25
 ff. Saaisaat 1 Pfd. 40, 1 Str. 70 Pfg.
 ff. Saaisaat 1 30, 1 50
 ff. Saaisaat 1 30, 1 50
 ff. Saaisaat 1 Pfd. 25

Louis Eisfeld,
 Grosse Ulrichstrasse 62.
Kinderrwagen
 neu! hochholgend! unverwundbar! sehr bequem! billig! weiß! elegant! in allen Größen schicklich.
 J. Prehler, Gröden 128
 Mark-Königstein (Saale). Es genügt nur mit 10% Rabatt, oder auch ohne.

Nerven-Seife
 Neu! Neu! Neu!
 ist für
Nervöse
 unentbehrlich. — Nach jedesmaligem Waschen mit der neuen Nerven-Seife fühlen Nervöse sich ganz eigenartig frisch und belebt, so, wie es keine Wasserkur bringt. Die Anwendung ist für Nervöse eine Wohltat. Versuchen überzeugt. In grossen Stücken a 90 Pfg. Nur allein durch **Braukmann & Co.**
 Laboratorium, Gelsenkirchen 13. In Halle zu haben in der Drogerie **Wilhelm Hofer**, Geisstr. 59 u. 60.
 Sonntagabend — Schleichfest. — H. Schade, Zeitungsstraße 10.

Verdingung
 der Lieferung von 1833 cbm Brennsteinen, 193 cbm Winterbedarfssteinen u. 13,97 cbm Winterbedarfssteinen u. Feuersteinen für Erbauung von 2 Gruppenüberführungen auf Bahnhof Plagwitz-Enden am
 Freitag den 8. Juli, vorm. 11 Uhr. Bedingungen und Zeichnungen können bei unterzeichneter Dienststelle von 8-8 Uhr eingesehen, erlöset auf von da, soweit der Vortrag reicht, gegen portio und befriedigende Einzahlung von 50 Mk. in bar bezogen werden. Aufschlagfrist 4 Wochen. Leipzig, Thür. Stb., im Juni 1904.
 Kgl. Eisenbahn-Betriebsdirektion I.

Grude-Ofen,
 eignet sich für, in praktischer Ausführung mit Heizflächen und Schmelzöfen.
 empfiehlt billig
 W. H. Hecker, Große Ulrichstraße 57.
 Der Eisenhersteller.
 Die von mir, dem Unterzeichneten, über **Paulsen Amalie Gröden** gemachten Lieferungen möge ich hiermit gerührt, bezeichnen auf Unmöglichkeit besetzen.
 Oskar Götz.

Riesen-Bazar, Schmeerstr. 1, Ratskellergebäude.

3 Ausnahmetage: Sonnabend, Sonntag und Montag

5% Rabatt.

offerierte einen Posten sehr preiswerter Damen, Herren u. Kinderstiefel zu noch nie dagewesenen Preisen.
Darunter sind:

Damenstiefel in Leder Paar nur **2.85.**
Kinderstiefel Paar von **1.00** an.

Herrenstiefel, Kableder Paar nur **4.90.**
Ein Posten Damen-Halb- u. Spangenschuhe Paar **1.00.**

Empfehle noch meiner werthen Kundschaft meine **Haus- und Wirtschaftswaren-Abteilung.**

Saalschloss-Brauerei.

Vornehmes Gartenlokal.
Diners von 12—3 Uhr.
F. Winkler.

Peissnitz-Restaurant.

Deute Freitag von 4 Uhr an findet das
Sommerfest der freien Studentenchaft,
verbunden mit **grossem Konzert** statt.
Dieses ist nur ein Teil des Gartens reserviert.

Sonnabend von 1/4 12 Uhr an
Großes Elite-Konzert
unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters **Joseph**
Eintritt frei.
Abends findet das

Johannes-Feier-Fest

des Zuerstbesetzten Erlases statt, wobei historisch-touristische Aufführungen zur
Verfügung kommen.
Der Eintritt ist frei.
H. Schröter.

Hofler ist soeben mit seinem Ensemble

im **„Herzog Alfred“**,
Merseburgerstraße 169, eingetroffen.

Abends
von 7—12 Uhr abends
Es laßt erhaben ein
Grosses Frei-Konzert.
Adolf Weber.

„Restaurant Petzold“, Inh.: W. Wielop,

Charlottenstr. 19.
Sonnabend
jeweils jeden Freitag
Frei-Konzert.

Königl. Bad Lauchstädt.

Saison vom 19. Mai bis Mitte September.
Rothe's Gasthof, Wörlitz.
Reservieren Sie sich jetzt die zur perf. Nachfrist, daß mein Saal noch
Sonntag, 10. Juni zu vergeben ist.

Weissbier-Salon.

Sonnabend den 25., Sonntag den 26. und Montag den 27. Juni abends 8 Uhr
Grosses Frei-Konzert.
Bestes Programm. Beste Restauration. Keine Profis.
Es laßt erhaben ein
Georg Schmidt.

Mandel-Park, Nicolaistr. 6.

Sonntag u. folgende Tage

Hallenser Schrammeln.

Niesen-Schaal

Athleten-Klub Eiche.

Unsere **Wasserfahrt** findet Sonnabend d. 25. Juni abends
8 1/2 Uhr von Paradies aus nach der
Hafeninsel statt.
Karten sind im Vorverkauf zu haben.
Der Vorstand.

Paradies.

Wegen Abhaltung einer Abendliedertafel bleibt der Garten am
Sonnabend den 25. Juni von abends 8 Uhr ab **reserviert.**
Weinen werthen Stammgästen ist der Zutritt bei freiem Eintritt gestattet.
Ergebenst C. Meisener.

Ausverkauf.

Wegen Umbau meines Ladens verkaufe ich
Uhren, Gold- u. optische Waren
zu jedem annehmbaren Preise.
Edmund Böge, Uhrmacher,
Geiststr. 17.

Erfurter Blumenkohl!

Sonnabend erhalte eine große Sendung Blumenkohl.
Ernst Hoffmann, Erfurt.
Stand am Markt gegenüber von Richard Elze.

ehem. Preuss. Garde

Halle a. S.
Unter **Ausgang mit Kinderfest**
findet Sonntag den 26. d. Mts.
bei Kamerad Reisse,
„Dionitzer Schlösschen“ statt.
Veranlassung 1/4 12 Uhr.
Die Unterhaltung ist gratis.
Der Vorstand.

Morgen Sonnabend den 25. Juni
Schlachtfest.
C. Malchow,
Anhalterstraße 1.

Gesellen-Verein

Beesen - Ammendorf - Radewell.
Sonntag den 26. Juni
Feier des 18. Stiftungsjubiläums,
bestehend in Konzert, Theater und Ball im
Feldmann'schen Hotel, Ammendorf.
Freunde und Gönner willkommen.
Anfang 3 Uhr nachm. Der Vorstand.

Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
H. Romm,
Landwehrstraße 19.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Sonnabend den 25. Juni 1904.
Fidelio.

Leipziger Schauspielhaus.

Sonnabend den 25. Juni 1904.
Mein Leopold.

Walhalla-Theater

Abendlich
mit ungeheurer Feuerfeierfolgen die
neuerste Festschloß 8. Winter-Tyrians
Halle und Merseburg
oder
Eine Verlobung
am dem Wartplatz in Halle a. S.
ferner die urförmlichen Herren
Freyer und Voigt
als „Himmel im Himmel“ und
„Kammer Sündlos“
und das bisher beliebteste Programm.
Am Vorabend
Ausnahme-Preise.

Apollo-Theater,

Direktion: Gustav Poller,
am Niedrigplatz, nächste Nähe des
Hauptbahnhofes.
Freiwilliger Lohrfest!
Die tolle Verlobte. Die
Leone. Haskel
in seiner Glanzrolle als
„Flockschuster Nolte“.
Sänger:
„Der fünfte Mann“.
Worte in 1 Akt von L. Haskel.

Ballhaus Anna

mit
Leone. Haskel
in seiner Glanzrolle als
„Flockschuster Nolte“.
Sänger:
„Der fünfte Mann“.
Worte in 1 Akt von L. Haskel.

Café Roland.

Tägliche Konzerte der
Origin. Wiener Schrammeln
d'Sievringers.
Anfang 7 Uhr abends.

„Bratwurstglöckle“.

Nur noch kurze Zeit
Clown-Kapelle.
Zum Tode!

Gottenz.

Sonntag den 26. d. Mts.
Mädchen-Tanz.
Es laßt erhaben ein
Die jungen Mädchen.
„Zum heiteren Blick“.
Festlicher. 23.
Morgen Sonnabend und Sonntag
Sühndenaustreten.
Herrn. Damm.

Canena.

„Zur guten Quelle“.
Halle meine Lokalfürten, sowie zug-
freien Garten mit Familienlauben
beliens empfohlen.
Otto Baumeyer.

Gesang-Verein Beesen.

Sonntag den 26. d. Mts., von
nachmittags 3 1/2 Uhr an
Tanz-Kränzchen
in der „Brotbacken-Zehnte“.
Ergebenst laßt ein
Der Vorstand.

Ämthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung folgender Mißverständnisse im Ratskellergebäude:
a) das genehmigt von dem Kammerer Max Lehmann beantragt Saal Nr. 3 mit dem Namen „Ratskeller“, mit dem Saal in unmittelbarer Be-
ziehung stehenden Kellerraum auf die fest 9 Jahre von 1. Oktober 1904
bis dahin 1910,
b) das genehmigt von der Frau Agnes Tamalla beantragt Saal Nr. 4
rechts Kellerraum und Wohnung im Dachgeschoß auf die fest 9 Jahre vom
1. April 1905 bis dahin 1911,
ist Termin am
Montag den 27. Juni d. Js. vormittags 11 Uhr
im Bureau für Grundbücherei - Rathausstr. 1, Zimmer 73 - anberaumt, zu
welchem Beteiligten eingeladen werden. Die Bedingungen werden im Termin bekannt
gemacht.
Halle a. S., den 21. Juni 1904. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Die für Mai d. Js. rüthig gewordenen Aste des **Domkapitularkirchen**
Stiftendirektoriums ist zu verzeihen. Einmündig auf Beschuldigung dieses Stiftendirek-
tors beherrschter Schulden, Schenkungsfähigkeit, Erwerbungsart und d. d. d. d. d. d.
Reise, Vermögens- und Pfandgegenstände sind bis zum 30. Juni d. Js. an die hiesige
Städtische Schulverwaltung, Schmeerstraße 1, II, einzureichen.
Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach der Verordnung vom 8. Mai 1890
bei dem nächsten Quartalswechsel der Umzug
für kleinere Wohnungen — aus einem bis zwei heizbaren Zimmern bestehend —
am 1. Juli 1904,
für mittlere Wohnungen — aus drei heizbaren Zimmern bestehend —
am 2. Juli 1904,
für größere Wohnungen — aus mehr als drei heizbaren Zimmern bestehend —
am 4. Juli 1904
besendet sein muß.
Der Umzug ist derzeit zu vermeiden, daß der einjährige Winter von etwa drei-
zigtage an Sachen in die öffentlichen Anlagen lassen und damit umgehen ist bis
zum Ablauf der Räumungsfrist in entsprechender Weise fortgesetzt.
Halle a. S., den 21. Juni 1904. Die Polizei-Verwaltung.

Ausdireibung.

Die Atemapparate zum Reizen der Mittelohrschnecke an der Leichte sollen in
Bege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis
Freitag den 1. Juli, vormittags 10 Uhr
auf dem Stadthausamt einzureichen; die Bedingungen und Zeichnungen, sowie die Ver-
einbarungsausschreibung liegen in der Stadthausverwaltung auf.

Bekanntmachung.

Unteroffiziere und Mannschaften des **Reitarsbataillons** der **Leibgarde** der
welche zur Einstellung in die **Schulgruppe** für **Edelweisschule** bereit sind, können sich
am **Sonntag den 26. Juni 1904, vormittags 10 Uhr**
das **Bataillon** des **Reitarsbataillons** bei der **Edelweisschule**
am **Montag den 28. Juni 1904, vormittags 11 Uhr**
persönlich unter Vorlegung der **Militärpapiere** beim **Rekrutenkommando** Halle a. S.,
Deffauerstr. 69, melden.
Halle a. S., den 23. Juni 1904. **Städt. Bezirks-Kommando.**

Bekanntmachung.

Das der hiesigen **Kommune** gehörige **Partofeld** an der **Lauerstraße** **Gärten**, an
Niederwiesinger Wege, am **Grünenbühl** **Kommunikationswege** und **hinter Dachs'** **Garten**,
sowie auf beiden **Uferseiten** **Obstgärten** soll für das **kommene Jahr** am
Donnerstag den 7. Juli d. Js., vormittags 11 Uhr
im **hiesigen Rathaus** öffentlich in **Bege** der **Versteigerung** gegen **gleich** **ihre** **Seilung**
vergeben werden.
Schaffstädt, den 21. Juni 1904. **Der Magistrat.**

Obstverpackung.

Die **hiesigen Äpfel**, **Wäpfel** und **Pfaffen** in den **hiesigen Anpflanzungen**
sollen **Abend** den **6. Juli d. Js., nachmittags 2 Uhr** auf **hiesigem Rathaus** öffentl.
meistbietend gegen **gleich** **ihre** **Seilung** **verkauft** werden.
Die **dem Verkauf** zu **Grunde** **gelegten Bedingungen** werden **im Termine** **bekannt**
gemacht werden.
Querfurt, den 21. Juni 1904. **Der Magistrat. Sasse.**

Bekanntmachung.

Die **Stichting** **der** **hiesigen** **Parochial-Verbands** für **1904**, der **Ent** für **das**
hiesige Jahr und die **Verordnung** für **1903** liegen im **Stadthaus**, **Zimmer** Nr. 18 **des**
Stadthaus bis **9. Juli d. Js.** zur **Einlicht** der **Genehmigung** **bereit** sind.
Halle a. S., den 22. Juni 1904.
Der Vorstand des **Parochial-Verbands**: **J. S. Wächter.**

Ausdireibung.

Die **Glosterarbeiten** zur **Gemeindebank** sollen **vergeben** werden.
Offerten sind bis zum **29. d. Mts.** **11 Uhr** im **Bureau** der **Unterzeichneter**,
me auch die **Bedingungen** und **Bedingungen** **vorn.** von **10—12 Uhr** anliegen, **einzureichen**.

Singier. Verein „Tiergarten“ Sachricht. Morgen Sonnabend am Montag den 27. Juni d. J. abends 7 Uhr im „Vestibulär-Garten“ mit Bertrag des Herrn Dr. Brandes über „Pinguine“ und anderer Label erhalten im Herrn Vorstand . Herrn Vorstand . Herrn Vorstand . Herrn Vorstand .	Schlachtfest. Franz Götz, Wölferweg 20. Herrn Vorstand . Herrn Vorstand . Herrn Vorstand . Herrn Vorstand .
---	--

